

Krankheit ist schon Stress genug

TIERMEDIZIN Die 31-jährige Christina Pfülb hat sich als praktische Tierärztin in Waldfenster niedergelassen. Aber sie betreibt bewusst keine eigene Praxis, sondern macht Hausbesuche bei den vierbeinigen Patienten – dann wenn die Besitzer Zeit haben.

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED
ANGELIKA LUGA-BRAUN

Waldfenster – Nicht nur Katzenbesitzer kennen das vielleicht: Das Tier muss zum Tierarzt, man braucht eine Transportbox, und wenn man keine zur Hand hat, versucht man's ohne. Die Folge: das Tier hat Stress im Auto, schreit oder jault gar jämmerlich, kratzt vielleicht, und wenn man großes Pech hat, springt es während der Fahrt im Auto herum, muss sich vor lauter Panik übergeben oder bekommt plötzlichen Stress-Durchfall. Und der Wagen ist danach auch nicht mehr, was er war.

„Das muss nicht sein“, findet Christina Pfülb. Die 31-jährige hat sich als Tierärztin im Landkreis Bad Kissingen niedergelassen. Sie will ganz bewusst keine Tierarztpraxis betreiben, sondern als mobile Tierärztin arbeiten. Dafür hat sie viele gute Gründe. Dass sich ihre Arbeit auf diese Weise auch gut mit ihrer privaten Situation verbinden lässt, ist aber nur einer davon. Denn: „Als Mutter zweier Kinder kann das nur funktionieren, wenn der Mann oder die Oma mithelfen.“ Sie ist dankbar für diese Unterstützung. „Ohne das hätte ich den Sprung in die Selbstständigkeit vermutlich nicht gewagt“, glaubt sie.

Seit wenigen Tagen hat sie die offizielle amtliche Bestätigung, als niedergelassene Tierärztin arbeiten zu können. „Da gab es vorab einiges zu bedenken. Ich musste beispielsweise auch erst einen Raum vorweisen können, in dem ich Medikamente lagern kann“, erzählt sie. Aber das ließ sich einrichten in ihrem Haus in Waldfenster. Und auch ihr Tierarztkoffer liegt in diesem „Medizinzimmer“ immer bereit.

Christina Pfülb aber liegt die tierärztliche Betreuung in vertrauter und stressarmer Umgebung besonders am Herzen. „Schließlich ist es schlimm ge-

„Auf dem Lande gibt es viele Ältere, die kein Auto haben und auf Hilfe Anderer angewiesen wären. Da ist der Hausbesuch einfacher.“



Christina Pfülb
Praktische
Tierärztin



In der vertrauten Umgebung ist es für Tiere viel weniger stressig, eine tierärztliche Untersuchung über sich ergehen zu lassen. Frippy, der Neapolitanische Straßenhund von Familie Pfülb, brauchte nur für ein Foto Modell sitzen und war dabei ganz brav.

Fotos: Angelika Luga-Braun

nug, wenn es dem vierbeinigen Liebling nicht gut geht“, weiß sie und hat sich auf Kleintiere spezialisiert. Daher kommt sie mit ihrer mobilen Kleintierpraxis zu dem Haustier, das Hilfe braucht. Damit erspart sie dem Besitzer des Patienten die oft belastende Fahrt in die Tierarztpraxis. „Zudem gibt es auf dem Lande ältere Menschen, die kein Auto haben und auf Hilfe von Nachbarn oder erwachsenen Kindern angewiesen wären“, sagt die junge Frau. Für diese sei der Hausbesuch des Tierarztes eine praktische Alternative.

Die einfühlsame, umsichtige und fachliche fundierte Behandlung von kleinen Tieren aller Art ist ihr Anspruch. Egal, ob es um die Implantation eines Mikrochips geht, um Impfungen von Hunden, Katzen, Kaninchen, Frettchen, Meerschweinchen und anderen Kleintieren geht, um die Bekämpfung von Wund- oder Parasitenbefall, kleine chirurgische Eingriffe, die Ohrreinigung, Krallen- oder Fellpflege. Sie berät auch, wenn das Tier in die Jahre kommt oder ist da, wenn es – schlimmsten Falls – eingeschlafert werden muss.

Und wie diagnostiziert man eine Krankheit, wo doch ein Tier seine Symptome nicht beschreiben kann? „Man muss die Symptome deuten können.“,

„Man sieht, ob ein Tier hinkt oder nicht mehr frisst, ob es Atemnot hat oder Husten; man kann es abtasten. Da merkt man sehr schnell, wie es reagiert.“ Und dann weiß sie, was zu tun ist. Wird eine weiterführende tiermedizinische Diagnostik nötig, kooperiert sie mit Dr. Peter Csaszar in Bad Kissingen. Aber warum therapiert sie nur kleine Tiere und nicht auch – auf dem Lande nahe liegend? – Stalltiere? Die zierliche Frau schmunzelt: „Eine Geburt bei Pferd oder Kuh ist ein echter Kraftakt.“

Zur Person

Christina Pfülb stammt aus Mellrichstadt, ist in Waldfenster verheiratet und hat zwei Kinder, vier und eineinviertel Jahre alt. 2006 hat sie das Studium der Tiermedizin an der Justus-Liebig-Universität in Gießen abgeschlossen. Seither arbeitete sie als Assistentin in verschiedenen Praxen und Einrichtungen und in Bad Kissingen bei einem großen tiermedizinischen Fachlabor. Dort sammelte sie viel Erfahrung in der Labordiagnostik bei Klein- und Großtieren. Info: www.vetmobil.de, Kontakt: Tel. 09734 / 931 748; mobil: 0175 / 155 6474; E-Mail: mail@vetmobil.info abra



Mit ihrem Tierarztkoffer ist Christina Pfülb mobil und kann sich bei ihren Einsätzen auch zeitlich danach richten, wie es den Besitzern passt.

SPIELGRUPPE

Basar

Nüdlingen – Die Spielgruppe „Kleine Strolche“ veranstaltet am 16. September einen Baby- und Kinderkleiderbasar. Er findet von 14 bis 16 Uhr im Kleintierzüchter-Vereinsheim statt. Eine Kaffeebar ist ebenfalls ab 14 Uhr geöffnet. Neu gibt es unter anderem ein Glücksrad, Bobbycar-Fahren sowie ein Bastelprogramm. Infos gibt es unter Tel. 0170/3011 333. red

SPORT

Herausforderung Klettern

Nüdlingen – Ihre Schwindelfreiheit und Kletterkünste konnten 14 Jugendliche zwischen zwölf und 17 Jahren beim Ferienprogramm der Gemeinde Nüdlingen unter Beweis stellen. Eine gemeinsame Fahrt führte in den Kletterwald am See in Schweinfurt.

Drei Stunden lang hatten die Teilnehmer Zeit, in Kleingruppen die unterschiedlichen Parcours zu bewältigen. Als „Be-

lohnung“ empfanden es die Mädchen und Jungen, wenn sich am Ende einer solchen Route eine Seilbahn befand.

Gemeinsam ins Kino

Zuvor hatte die Gemeinde bereits für 79 Teilnehmer zwischen sechs und 17 Jahren eine Fahrt nach Bad Kissingen ins Kino organisiert. Die Mädchen und Jungen konnten aus drei Filmen ihren Favoriten auswählen.



Die Gemeinde hatte ein Ferienprogramm organisiert, bei dem die Teilnehmer ihre Kletterkünste unter Beweis stellen konnten. Foto: privat

GESANGVEREIN

Probenpause beendet

Stralsbach – Die aktiven Mitglieder des Gesangverein Stralsbach nehmen am Freitag, 24. August, wieder ihre Proben auf. Der Männer- und Projektchor treffen sich dann wieder in der Schule. Beginn der Zusammenkunft ist um 19.30 Uhr. Die Verantwortliche hoffen bei dieser Gelegenheit auf neue Sänger sowie Sängerinnen. sek

Termine Burkardroth

FERIENPROGRAMM

Stangenroth:

„Malen mit Acrylfarben“, von 14 bis 17 Uhr; Treffpunkt ist bei Marion Kugler in der Höhenstraße 5 in Stangenroth.

ÖFFNUNGSZEITEN

Burkardroth Pfarramt:

Pfarrbüro, von 8 bis 11 Uhr.

Sandberg Pfarrbüro:

Neustädter Str. 1, von 9 bis 11 Uhr.

VEREINE, KIRCHEN

Burkardroth Krabbelgruppe:

Treffen (Kinder bis drei Jahre), Kindergarten, Beginn: 9.30 Uhr.

Burkardroth Wallfahrt Würzburg:

Eintreffen der Wallfahrer um 10 Uhr; Treffen zur Vorbereitung im Pfarrheim, Beginn: 9 Uhr.

Katzenbach Pfarrgemeinde:

Seniorenachmittag, Vereinsheim, 14 Uhr.

Premich DJK:

Fußball: 1. und 2. Mannschaft (anschl. Spielsitzung), Sportheim, 19 Uhr.

Schmalwasser TSV:

Volleyballgruppe, Schulsporthalle, Sandberg, Beginn: 20.30 Uhr.

Stangenroth TSV:

Fußball: 1. und 2. Mannschaft, Sportplatz, 19 Uhr.

Stralsbach DJK:

Fußball: 1. Mannschaft, Sportplatz, 19.30 Uhr.

Waldfenster Krabbelgruppe:

Treffen, Pfarrgemeindenzentrum, 9.30 Uhr.

Wollbach TSV:

Sport für Junggebliebene, Sporthalle des TSV, 10 Uhr. – Volleyball: Trainingsgruppe Steffi, von 18.15 bis 19.30 Uhr; Damen, Schulturnhalle Burkardroth, von 19.30 bis 21.15 Uhr. – Fußball: U 19, Sportplatz/ Turnhalle, Beginn: 19 Uhr.

Kontakt

Lokalredaktion Burkardroth und Nüdlingen:

Telefon: 09 71 / 80 40 160

redaktion.badkissingen@infranken.de

Internet: www.infranken.de/Saale-Zeitung

Termine Nüdlingen

ÖFFNUNGSZEITEN

Nüdlingen Bücherei:

Rathaus, Kissinger Straße 1, von 8 bis 12, 13 bis 15.30 Uhr.

Nüdlingen Pfarramt:

Altes Pfarrhaus, von 9 bis 11 Uhr.

VEREINE, KIRCHEN

Haard SpVgg:

Fußball: 1. Mannschaft, Sportplatz, 19 bis 21 Uhr.

Nüdlingen Dienstagsclub:

Beisammensein, Pfarrheim/ Gruppenraum 1, 14 Uhr.

Nüdlingen TSV:

Kegeln, Sporthaus, 18 Uhr.